Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **111 (2017)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **23.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Neue Wege

Beiträge zu Religion und Sozialismus

*www.neuewege.ch*

**Redaktionsleitung**
*e-mail: redaktion@neuewege.ch*

Léa Burger, RosaRot,
Rämistr. 62, 8001 Zürich
*burger@neuewege.ch*

Matthias Hui, puncto Pressebüro,
Optingenstr. 54, 3013 Bern, Tel. 031 311 41 48,
*hui@neuewege.ch*

**Redaktion**
François Baer, Roman Berger, Paul Gmünder, David Loher, Benjamin Ruch, Kurt Seifert

**Administration/Anzeigen**
Administration Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich
Tel. 044 447 40 46
*info@neuewege.ch*

**Abonnementspreise**
Die *Neuen Wege* erscheinen jeden Monat. Jahresabonnement Inland Fr. 65.–, Ausland Fr. 85.–, für Personen mit kleinem Einkommen Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmitgliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppelnummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland). Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» Zürich; IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4, BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – Post Finance, Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

**Gestaltung, Satz/DTP**
toolbox GmbH, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,
Tel. 044 447 40 44, *baer@toolnet.ch*

**Druck**
Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,
Tel. 044 491 31 85, *www.printoset.ch*

**Nachdruck**
Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

**Trägerschaft**
Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege« trägt und betreut die Zeitschrift. Co-Präsidium: Esther Straub, Laurenzgasse 3, 8006 Zürich und Christoph Ammann, Juliastrasse 6, 8032 Zürich
*praesidium@neuewege.ch*

## *Neue Wege*-Hinweis

### Politischer Abendgottesdienst

Freitag, 13. Januar, 18.30 Uhr
aki Kath. Hochschulgemeinde, Hirschengraben 86, Zürich

### Ein Leben lang orientiert am Reich Gottes – in memoriam von Willy Spieler

Mit *Franz-Xaver Hiestand,* Jesuit und Leiter des aki, katholische Hochschulgemeinde

*www.politischegottesdienste.ch*

### Journée des Chrétiens de gauche romands

Samedi 28 janvier
Le Tempo (quai de la Thièle 3, à 5 min. à pied de la gare), Yverdon-les-Bains

### Sauvegarder la Création ? – Ma foi... Responsabilité individuelle et collective

Programme

| | |
|---|---|
| 10.00 | Accueil et ouverture |
| 10.15 | Un divin pari. Par M. l'abbé Canisius Oberson, prêtre de l'unité pastorale Neuchâtel-Ouest et aumônier de la Pastorale du Monde du Travail |
| 10.45 | Discussion animée par M. Philippe Roch, Dr en biochimie, ancien directeur de l'Office fédéral de l'environnement, consultant |
| 12.00 | Repas |
| 14.00 | Transformation de soi et du monde : vers une écologie intégrale. Par M. Michel Maxime Egger, sociologue, écothéologien, responsable du «laboratoire de la transition intérieure» à Pain pour le Prochain. |
| 15.30 | Fin de la manifestation publique |
| 15.45 | Assemblée générale des Chrétiens de gauche romands |

*www.frsc.ch*

**AZB**
**8037 Zürich**
Post CH AG

Adressänderung an
Neue Wege
Postfach 652
8037 Zürich

## Leseabend *Neue Wege*

Montag, 9. Januar, 19.00-21.00 Uhr, Mittwoch, 8. Februar, 19.00-21.00 Uhr, bei Fridolin Trüb, Guisanstrasse 19a, St.Gallen (Rotmonten).

Kontakt: *mail@piahollenstein.ch*

---

Sonntag, 12. Februar, 16.00 – 18.00 Uhr
Frauen*zentrum, Mattengasse 27, Zürich

## «Sie zum Beispiel! Frauen machen Geschichte(n), jetzt!»

Einmal im Monat fragen junge Frauen nach und lernen die persönlichen Geschichten und Erfahrungen der älteren Frauengeneration kennen: Was könnte eine gemeinsame Geschichte sein? Wo haben sich die Lebensbedingungen verändert?

Mit *Brigit Keller* und *Madeleine Martig* zur Paulus-Akademie und zur Frauen- und Lesbenbewegung der 1970er und 1980er. *www.fraum.ch*

---

Montag, 13. Februar, 9.00 - 17.00 Uhr
mission 21, Missionsstrasse 21, Basel

## «Welche Werte gelten?»

**Fachtagung: Werte in Schule und Gesellschaft zwischen Beliebigkeit und Identität**

mit: *Seyran Ate*, Rechtsanwältin, Autorin und Frauenrechtlerin, Berlin, *Hans Georg Signer*, ehemaliger Leiter Bildung des Erziehungsdepartements Basel-Stadt, *Mouhanad Khorchide*, Prof. für islamische Religionspädagogik, Münster

---

**WIDERSPRUCH 68**

## Konzerne Stadt Demokratie

Bezahlbares Wohnen, Genossenschaften, Gemeinwohl, Urban Citizenship, Unternehmerische Städte, Stadtmarketing, Immobilien- und Baulobby, Rohstoff-Rhizom, Big Pharma Basel, TISA, Unternehmenssteuerreform III, neoliberale Modellstädte

U. Anderegg, M. Heuwieser, K. Jenni, O. Jost, S. Lieberherr, P. Lochte, A. Sancar, I. Balmer, T. Bernet, M. Flück, S. Giger, M. Rodatz, H. Schäppi, N. Scherr, K. Unger, Hp. Uster

**Diskussion**

D. Z. Bertschinger: Für eine feministische Öffentlichkeit
F. Cavalli: Irrsinnige Medikamentenpreise
K. Dörre: Die national-soziale Gefahr
M. Candeias: Perspektiven linker Politik in Europa
B. Ringger / P. Zwicky: Reclaim Democracy

Marginalien / Rezensionen

224 Seiten, Fr. 25.– (Abo. Fr. 40.–)
zu beziehen im Buchhandel oder bei
WIDERSPRUCH, Postfach, CH-8031 Zürich
vertrieb@widerspruch.ch www.widerspruch.ch

---

**RomeroHaus Luzern**

Montag, 9. Januar, 19.30 Uhr

## Von den ländlichen Philippinen an den Genfersee

**– Philippinische Haushälterinnen: Migrantinnen zweiter Klasse**

Vortrag von *Anny Hefti-Misa*, Psychologin, und Gespräch mit *Alice Javier*, philippinische Hausangestellte.

---

Mittwoch 18., 25. Januar und 1. Februar, jeweils 17.15–21.30 Uhr

**Filmseminar für Frauen**

## Der zweite Blick: das Notwendige tun

mit *Lisa Schmuckli*, Philosophin, Luzern

Was tun Frauen politisch, öffentlich und ökonomisch, wenn sie all jene Arbeiten leisten, die als Care-Arbeit bezeichnet werden? Sie leisten Notwendigkeiten. Care will die Zweiteilung – hier das Reich der Notwendigkeit, dort das Reich der Freiheit – aufbrechen und Neues beginnen. In ausgewählten Filmen stellt sich die Frage, wie Frauen dieses Spannungsfeld austarieren, ohne den Bezug zu sich und der Welt zu verlieren.

Anmeldeschluss: 9. Januar

---

Samstag, 4. Februar, 9.00 – 13.30 Uhr

## Care konkret: Her mit dem guten Leben! Für alle.

**Ein Frühstück mit Inhalt**

mit *Ina Praetorius, Maria Pilotto, Andreas Borter, Karin Schwiter*
Moderation: *Gaby Belz*

«Care» eröffnet die Perspektive auf eine Gesellschaft, die auf solidarischem Umgang basiert. Die gesellschaftliche Organisation von Sorgearbeit berührt weit mehr als arbeitsrechtliche oder sozialpolitische Themenfelder: Arbeitsteilung und Geschlechterrollen, Migrationspolitik, Familienbilder und Marktmechanismen. Bei einem Frühstück werden neue Formen des Zusammenlebens, die Rollen von Männern und Frauen, die politische Dimension von Achtsamkeit in einer «Kultur des Sorgens» diskutiert.

Anmeldeschluss: 20. Januar

---

Freitag, 3. März, 19.30 Uhr, und Samstag, 4. März, 9.30 – 16.30 Uhr

**Tagung**

## Menschenrechte auf dem Prüfstand: Frauenrechte zwischen Religion, Kultur und Politik

mit *Maya Graf*, Nationalrätin, Co-Präsidentin AllianceF; *Ulrike Auga*, ev. Theologin, Prof. für Gender, Diversity und Kulturwissenschaft an der Humboldt-Universität Berlin; *Meltem Kulaçatan*, Politologin und Religionspädagogin (Islam), Gastprofessorin an der Universität Zürich; *Anne Jenichen*, Politologin an der Aston University Birmingham; *Monika Salzbrunn*, Anthropologin und Soziologin, Prof. Uni Lausanne; *Doris Strahm*, Theologin; Interrel. Think-Tank, IG Feministische Theologinnen; *Li Hangartner*, Theologin und Bildungsbeauftragte, RomeroHaus Luzern; *Amira Hafner-Al Jabaji*, Islamwissenschaftlerin, Interreligiöser Think-Tank; *Jeannette Behringer*, Politologin und Ethikerin; Ref. Kirche Kanton Zürich, *Béatrice Bowald*, Theologin und Ethikerin; FAMA.

Organisation: IG Feministische Theologinnen, Interreligiöser Thinktank, FAMA und RomeroHaus, *Informationen, Preise und Anmeldung. www.comundo.org*